2. Beiblatt zu No. 40.
Sonntag, den 16. Februar 1908.
Druck und Verlag von Rudolf Mosse in Berlin.

General-Anzeiger

für die Abonnenten des Berliner Tageblatt und der Berliner Morgen-Zeitung

Die Kirche der Obdachlosen.

Wer jetzt am Sonntagmorgen zwischen 6 und 7 Uhr durch die Ackerstraße geht, dem fallen unwillkürlich eine Anzahl Menschen in die alle nach dem Hause Nummer 52 zusteuern. Es sind Obdachlose und Arbeitslose, schon äußerlich mehr oder minder abgerissen, noch in schäbiger Eleganz, die Hände in den Hosentaschen, den Mützen hochgeschlagen, gehen sie in dem gemächlichen Tempo, ab oder stehen in einzelnen Gruppen beieinander und unterhalten sich, mit den Füßen trampelnd, um sich der Kälte zu erwehren. Die meisten von ihnen sind aus den städtischen Asylen gekommen, und stehen sie hier und warten — warten auf einen Topf heißen Kaffeed mit zwei Schrippen. Hier befindet sich die „Schrippenkirche", eine wohltätige Veranstaltung, am Sonntagmorgen den Obdach- und Arbeitslosen ein Frühstück zu verabreichen.

Um 1/7 Uhr wird die Tür zu einem großen Saal geöffnet; der Strom der Wartenden ergießt sich in den durchwärmten Raum und reiht sich auf den Bänken, vor denen lange, schmale Tische stehen. Wenn es recht kalt ist, dann sind fünf- bis sechshundert dieser Armen versammelt; sie sind oft stundenweit aus allen Gegenden der Reichshauptstadt zusammengelaufen, um eine Tasse heißen Kaffees und Brot zu erhalten. Junge Leute, die freiwillig diesen Liebesdienst übernommen haben, verteilen den Kaffee und die Schrippen, hastig wird alles von den Hungrigen verzehrt.

Nach Einnahme des Kaffees beginnt die Andacht. Ruhig hören die Leute zu, ob aber wirklich ein tieferes Interesse auch für diese „geistige Speise" bei den Zuhörern vorhanden ist, scheint oft fraglich, die Gesichter verraten es wenigstens nicht. Für wie viele mag dieser Augenblick der Ruhe eine Gelegenheit zum Nachdenken sein. Viele sind um ersten Male in dieser traurigen Lage; sie sind aus der Provinz mit hochgespannter Erwartung und glückverheißenden Hoffnungen mit hingekommen, in Berlin wollten sie arbeiten und reich werden. Andere sind verkrachte Existenzen, ehemalige Studenten, Kaufleute, mittlere und höhere Beamte, ja oft auch ehemalige Offiziere. In Berlin glaubten sie im Strom der Menge untertauchen zu können, um eine fehlerhafte Vergangenheit vergessen zu machen, ein neues Leben anzufangen. Und nun sitzen sie hier in der Schrippenkirche, der Kirche der Obdachlosen. Unter ihnen sind oft Männer, die auf der Höhe des Lebens gestanden, oder denen eine solche Stellung, der winkte; ein einziger Fehler, ein einziges Ausbedingeleisetreten war der Anfang, und dann ging's haltlos abwärts. Die Andacht ist beendet ein Herr verkündet, wer noch ein persönliches Anliegen habe, sei es ein Wunsch nach einziger Arbeit oder nach sonstigem Rat, solle sich nachher im anliegenden Zimmer melden. Viele sind dann bereit, ein kleiner Hoffnungsschimmer flammt auf —, vielleicht doch; andere verlassen diese Botschaft gleichgültig. Es sind schon erfahrene Leute, haben's versucht, es war alles umsonst. Und nun versucht sich der Strom wieder, für viele beginnt nun die „Arbeit", das heißt, sie betteln die Reichshauptstadt und die Vororte ab, andere ziehen sich in die städtischen Wärmehallen zurück, andere gehen in die Volkskaffees, und wieder andere, und das sind leider meistens die alten, in die Destille.

Für die Redaktion verantwortlich: Arno Arndt in Berlin;
Inserate: Paul Neuhauer, Berlin.

Unterricht - Pension

Spanier unterrichtet, übersetzt. Januar, Bülowstraße 24.

Nachhilfestunden erteilt billig Candidat. Glänzende Erfolge, Prima Referenzen. Adresse: „Gbd." Postamt 50.

Englishman unterrichtet gründlich, schnellfördernd. Umgangssprache und kaufmännische Korrespondenz. Schöneberg Sedanstraße 33.

Einjähriges, Abiturium, Vorbereitung für jede Schulklasse in kürzester Zeit. Individuelle Behandlung. Dührings Höhere Privatschule Rankestraße 20. — Prospekt kostenlos.

Strahlendorffs Stenographie- und Schreibmaschinen-Schule, Beuthstraße 11, I., II., III. Etage.

Alle Schreibmaschinen folgender 20 erstklassiger Systeme: — Adler, Smith Premier, Remington, Underwood, Hammond, Ideal, Oliver, Post, Mangler, Barlock, Williams, Fritter u. Kolmann, Caligraph, Pittsburg, Visible, Densmore, Jay Sholes, Munitions, Blickensderfer, Continental, Stoewer stehen zur Verfügung. Kleinste und größte Stenographie- und Schreibmaschinenschule Berlins. Ausbildung wirklich tüchtiger Stenographen und Maschinenschreiber. Unterricht nach Wahl zwischen morgens 8 und abends 10 Uhr. Anfang täglich. Honorar für 120 Stunden 15 Mark, inklusive Stenographie (Stolze-Schrey) 25 Mark. Zeugnisse, kostenloser Stellennachweis für meine Schüler. Ausführliche, reich illustrierte Broschüre mit Stenographie- und Schreibmaschinenschrift sowie Probe und Abbildungen sämtlicher Schreibmaschinen sowie Angabe der Einteilung, Dauer und Preise der einzelnen Kurse unentgeltlich. G. Strahlendorff, Beuthstraße 11, I., II., III. Etage. Fernsprecher I. 1750.

Handels- und Sprach-Institut des Westens, Direktor Battré, Lietzstraße 2, am Nollendorfplatz. Vornehme Handelsakademie. Aufnahme in Kursen und für Privatunterricht stets. Prospekte.

Pommeret, Sprachschule. Bülowstraße 108 — Breitestraße 5.

Sprachen. Pommeret, Sprachschule. Breitestraße 5 — Bülowstraße 108.

Flatauer. Handelsakademie. „Alexanderplatz", Dircksenstraße 23.

Flatauer. Schreibakademie. „Alexanderplatz".

Flatauer. Schönschreiben (deutsch, lateinisch, Kopfschrift) 20,00.

Flatauer. Stenographie. 8,00. „Alexanderplatz".

Flatauer. „Alexanderplatz". Schreibmaschine 8,00.

Flatauer. „Alexanderplatz". Doppelte Buchführung. 18,00.

Flatauer. Schreibmaschine: „Remington", „Ideal".

Flatauer. Schreibmaschine: „Adler", „Continental".

Flatauer. Schreibmaschine „Barlock", „Smithpremier".

Flatauer. „Underwood" „Fritter", „Germania" ꝛc. Zahlreiche erstklassige Maschinen erstklassiger Systeme. Stenographie — Schreibmaschine (einschließlich Debattenschrift, Diktatkunde): 25,00. Unbeschränkte Stundenzahl! Kostenloser Stellennachweis. — Abschriftenlunis Gratisprospekte.

Akademie neuerer Sprachen Mohrenstraße 6. Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Schwedisch in 3 Monaten.

Europäisches Ueberlegungs-Institut Mohrenstraße 6.

Abiturienten, Militär, Civil-Examina. Schnelle Vorbereitung Erwachsener. Frühere Secundaner bestanden oft das Abiturium nach halbjährigem Unterricht. Direktor Wolff, Mohrenstraße 6. (Gegründet 1875.)

Frau Elise Brewitz, Sprach- und Handelsinstitut für Damen, Berlin W., Potsdamerstraße 90. Telephon VI. 8435. Unterricht in Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Stenographie, Schreibmaschine, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch, Stenographie französische. English Shorthand.

English. Londonerin (geprüft), bestempfohlen, unterrichtet, Zirkel, Bleibtreustraße 33, Gartenhaus hochparterre.

Spanisch. Fadrea Ribas — Licentiat der Philosophie und Literatur. Freiprospekt. Wilhelmstraße 49. Annahme neuer Schüler wegen Ueberfüllung nur möglich vom 1. März an.

1954 Stellungen wurden im letzten Jahre „Rackow's Vakanzen-Zentrale" gemeldet. Die Anstalt, nach an „Rackow's Handelsakademie" ausgebildetem Kontorpersonal (Damen und Herren) ist so groß, daß bei weitem nicht alle gemeldeten Stellen besetzt werden können. — Handelskurse zur gründlichen, praktischen Ausbildung für den kaufmännischen Beruf. — Prospekte kostenlos. — Rackows Handelsakademie, Leipzigerstraße 39.

Rackow's Handelsakademie Leipzigerstraße 39, nahe Charlottenstraße. — März und April beginnen Dreimonatskurse, Halbjahrskurse, (Praktisches Uebungskontor.) — Vormittagskurse, Nachmittagskurse, Abendkurse nach Wahl; A. Damenkurse zur Ausbildung als Buchhalterin, Geschäftsstenographin, Bureaubeamtin, Korrespondentin, Handelslehrerin. B. Herrenkurse zur Ausbildung für die gesamte Kontorpraxis des Warengeschäfts, Bankgeschäfts usw. — Wahlfächer: Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Wechselrecht, Handelskunde, Kontorpraxis, Schön-Schnellschrift, Stenographie, Maschinenschreiben, Deutsch, Englisch, Französisch. — Honorar 25,— reiselustige 30,— monatlich. — Ausführlicher Prospekt gratis. — Zeugnisse, Stellennachweis kostenlos durch: „Rackow's Vakanzen-Zentrale". — Gründlichste, praktische Ausbildung ist garantiert durch das quite Renommee des Instituts. — Direktion: Albrecht Rackow, staatlich geprüfter Handelslehrer, Walter Rackow, Kaufmann und Sachverständiger. — Lehrer: staatlich geprüfte Lehrer, praktische gebildete Kaufleute, Bücherrevisoren, Juristen, akademisch gebildete und nationale Sprachlehrer.

Stenographie. Gründliche Ausbildung, Beginn täglich; Stenographie, Diktatkurse, Maschinenschreiben (65 Schreibmaschinen der besten Systeme). — Tageskurse, Abendkurse. Privatunterricht. — Zeugnisse, Stellennachweis kostenlos. — Rackow's Handelswerke kostenlos. — Rackow's Handelsakademie, Leipzigerstraße 39 (nahe Charlottenstraße).

Buchführung: einfache, doppelte, amerikanische Buchführung, Spezialbuchführung, Wechsellehre, Handelskunde, Rechnen, Korrespondenz, Schönschrift. — Beginn täglich. — Tageskurse, Abendkurse, Privatunterricht. — Prospekt kostenlos. — Rackow's Handelsakademie, Leipzigerstraße 39, nahe Charlottenstraße.

Schreibunterricht für Kaufleute, Beamte, Damen, Schüler gründlich, nach Rackow'scher Lehrmethode, durch höchste Anerkennungen anerkannt. — Beginn täglich. — Vormittags-, Nachmittags-, Abendunterricht. — Prospekt kostenlos. — Rackow's Handelsakademie, Leipzigerstraße 39 (nahe Charlottenstraße).

Deutsch: Richtigsprechen, Richtigschreiben, Diktatübungen, Aufsatz, Briefstil. — Monatlich 12,—, wöchentlich vier Stunden. — Tageskurse, Abendkurse, Einzelunterricht. — Prospekte kostenlos. — Rackow's Handelsakademie, Leipzigerstraße 39, nahe Charlottenstraße.

Strahlendorffs Schreib- und Handelsakademie, Beuthstraße 11, am Spittelmarkt, I., II., III. Etage. Fernsprecher I. 1750.

Schreibunterricht. Besondere Kurse für Kaufleute, Beamte und Damen. Deutsche und lateinische Schrift, Kopfschrift, Rundschrift. Ausführliche, reich illustrierte Broschüre mit Schriftproben unentgeltlich. H. Strahlendorff, Hof-Kalligraph Seiner Königlichen Hoheit des Fürsten von Hohenzollern, Lehrer an der Haupt-Kadettenanstalt, Beuthstraße 11, I., III. Etage. Fernsprecher I. 1750.

Français pour dames Mademoiselle Meignier, Alt-Moabit 19.

Parisienne, Leçons, Conversation. Bernburgerstr. 33, I.

Pariser, diplomiert, unterrichtet, übersetzt. Poitrot, Marburgerstr. 17.

Parisienne Motzstraße 7.

The Berlitz School of Languages, G. m. b. H., Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch, Deutsch ꝛc. von Lehrern der betreffenden Nationalität. Von der ersten Stunde an wird nur die fremde Sprache gesprochen. Probestunde ohne Verbindlichkeit. Prospekte gratis und franco. Berlin, Leipzigerstraße 123a. Charlottenburg, Tauentzienstr. 19a.

Pariser unterrichtet. Sangon, Bülowstraße 60.

English, Md. Thirsk (Berlitz-Methode), Augsburgerstr. 42.

Française, junger, sehr sprachkundig, unterrichtet anspruchsgediegen 3 Mark. „Nice" Postamt 4 Schöneberg.

Parisien — Cler, Augustastrasse 6.

Unterricht (allen Fächern) erteilt ehemalige Margareten-Schülerin. L. 16, Postamt 52.

English, School of Languages. Prospekte. Kommandantenstrasse 28.

Gymnasial-Primaner gibt erfolgreich Nachhilfestunden E. Herm, Joachim-Friedrichstraße 7, der Adresse Hergs.

Sprachunterricht, französisch und englisch, gesucht. Offerten K. H. postlagernd N. 65.

English Miss Whiteside, Spichernstrasse 7.

Oberseeundaner, Friedrichswerdersches Gymnasium, erteilt Nachhilfeunterricht. Lewin, Charlottenburg, Rückertstraße 9.

Latein, Griechisch, Französisch, Mathematik erteilt „Obersecundaner" Postamt 19.

Parisienne erteilt billig Unterricht Raststättsstraße 16, I. links.

Fröbelscher Kindergarten, Schulvorbereitsstraße, Nachhilfe in Latein, Englisch, Französisch, Handarbeitsfach für Erwachsene und Kinder. Greifenhagenstraße 86.

Damenschneiderei. Akademisches Institut Scharfenorth, Schlüterstraße 45. Gediegenste, vornehme Ausbildung an eigener Garderobe.

Modezeichen-Unterricht, Stizzieren, Entwerfen. Atelier Feldmann-Kulski, Charlottenstraße 33. Sprechzeit 10—1.

Jüd. Turnlehrer für 2 Spätnachmittage in der Woche gesucht. Gefl. Offerten unter J. K. 100, Postamt 43.

Deklamationsunterricht, monatlich 5 Mark. Anna Auerbach, Köpenickerstraße 130.

Klavier-Lehrer unterrichtet gründlich. Gitschinerstraße 84. Sprechzeit vormittags.

Mehr'sches Conservatorium, Luisen-Ufer 22 und Gleditschstraße 38. Gegründet 1870. Gesang, Klavier, Violine, Cello, Chor, Orchester, Monatshonorar 6,00 an.

Klavier- und Violinunterricht. Gründlich. Anna Auerbach, Köpenickerstraße 130.

Geb. Legenen Klavierunterricht, schnellfördernde, leicht faßliche Methode, erteilt Dame. Stunde 2 Mark. K. 7, Postamt 48.

Klavier-, Violin-, Gesang-, Mandolinen-, Zither-, sämtliche Blasinstrumente, Cellounterricht. Monatshonorar 4,00 an. Estkhaltige Lehrkräfte. Jahresbesuch: 905 Schüler. Imitlepungsorchester (60 Instrumente). Institutschor (240 Damen, Herren). Neumeublirungen erwünscht. Ausbildung kostenlos. Märtens'sches Konservatorium, Orchesterschule, Germanstraße 1 (Rosenthalerstraße).

Zither- Mandolinen-, Klavierakademie Pfleger, Kommandantenstraße 28. Prospekte.

Klavierunterricht erteilt fortgeschrittene Pianistin, Stunde 1,50. Fritz, Bothmergerstraße 95.

Violinspielen wünscht Mittagstisch oder möbliertes Zimmer gegen Violinunterricht. Offerten unter „Gewissenhaft 28", Postamt 70.

Klaviervirtuose von Konkurrenzrichtet, monatlich 12. Z. 15 Wilmersdorf, Hauptpostamt.

Pension für zwei Herren, schönes, großes Vorderzimmer. Auch guten Mittagstisch. Treumann, Kaiser Wilhelmstraße 12.

Pension, vorzügliche, Vorderzimmer, herrschaftlich. 90—120 Mark. Kantstraße 151 II vorn (Uhlandecke).

Pension sucht junger, israelitischer Kaufmann, bevorzugt Wiener Küche (Klavierzimmer). Nähe Brandenburger Tor. Offerten mit Preisangabe unter G. W. 1228 an Rudolf Mosse, Leipzigerstraße 103.

Margaretenstraße 25. Familienpension 60,00, Mittagstisch 22,50.

Pension findet Herr oder Dame in achtbarer jüdischer Familie Franzstraße 16, III.

Pensionszimmer für zwei Personen frei. Schüler, Holzmarktstr. 3.

Alexanderplatz. Vorzügliche rituelle Pension findet junger Mann Alexanderplatz 9, III links.

Pension an Damen in achtbarer jüdischer Familie, möglichst Nähe Alte Jacob- oder Lindenstraße gesucht. Offerten, Preisangabe unter J. M. 35 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Pension frei in guter jüdischer Familie, Wallnerstheaterstraße 23, III, links.

Pension, bessere, rituell, vorzüglich Alexanderstraße 26, I.

Damenpension, Frau Direktor Wolff, Mohrenstraße 6.

Gute Pension, angenehmes Heim Aslanusstraße 72, parterre links.

Gebildete Dame findet preiswerte Pension, Familienanschluß. Lazarus, Brückenstraße 5, IV.

Gute Pension in besserer jüdischer Familie. Straßburg, Kaiser Wilhelmstraße 27.

Bessere jüdische Pension im Centrum von einem Herrn gesucht. Offerten unter V. W. 3686 befördert Rudolf Mosse, Berlin, Königstr. 56.

Koschere Pension an einzelnen Herrn hat abzugeben Lewin, Nochstraße 2, III.

Pension, vorzügliche, koscher (Herren- und Damenzimmer), zu soliden Preisen, empfiehlt Kretschmer, Beuthstraße 14.

Beste Pension, behagliches Pensionszimmer (Herren) 55,00. Sehr preiswerter koscherer Mittagstisch. Bernstein, Dragonerstraße 8.

Koschere Pension zu vergeben, auch Hotelpension. Joachimsthal, Spandauerbrücke 11, I.

Vorzügliche, preiswerte, rituelle Pension und Privat-Mittagstisch. Loewy, Neue Schönhauserstraße 10, III.

Pension und Privat-Mittagstisch. Spandauer Brücke 4/5, II rechts. Eingang Dircksenstraße.

Junge Dame sucht in feiner Familie Pension. „Mäßiger Preis." Charlottenburg, Postamt 1.

Alexanderplatznähe, rituelle gute Pension, schönes Hochparterre-Vorderzimmer, Elisabethstraße 8/9, Guttentag.

Gute Pension findet Herr in achtbarer jüdischer Familie. Klavierbenutzung. Krausnickstr. 21, III rechts.

Familien-Pension, angenehmes, gemütliches Heim mit Familienanschluß und voller Pension nimmt noch einige Damen jeden Alters zum 1. April in meinem Hause, eventuell auch leere Zimmer. Vorzüglich für Großen, schattigen Garten, auch Mitgebrauch desselben. Tochter gewählte Lehrerin. Verwitwete Frau M. Hering, W. Wendlerstraße 13. Gartenwohn. II.

Nähe Dönhoffsplatz, gute israelitische Pension, vorzüglicher Privatmittagstisch, billig, Familienanschluß, Beuthstraße 1 III. Eschaus.

Vermischte Anzeigen

Oberlehrer! Gutsbesitzer möchten Landwirtstochter heiraten. Frau Afeld, Ehevermittelung, Rosenthalerstraße 66. (Gegründet 1901.)

Bücherrevisor Wilke, Landsbergerstraße 21. 7. 13,427. Geschäftsbücher-Einrichtung, Weiterführung, Revisionen, Bilanzen, Abrederleitung, Steuerlachen. Speciell amerikanische Buchführung.

Willi Preuß, Bücherrevisor ordnet verwahrlässigte Geschäftsbücher, Revisionen, Neueinrichtung, Weiterführung, Bilanz, Accord, Concurs, Steuerlachen. Auch auswärts. Alte Schönhauserstraße 41. (III. 5812).

Eismann, beeidigter Bücherrevisor, Invalidenstraße 24. Bücherregulierung, Neueinrichtung, Bilanzen, Revisionen, Steuerlachen ꝛc. Amt III 6290.

Jadek, Bücherrevisor, Grenadierstraße 22, ordnet gewissenhaft vorschriftsmäßige Geschäftsbücher, Abschlüsse, Neueinrichtung, Steuerlachen. Außergerichtliche Vergleiche stets mit Erfolg. Auch außerhalb. Fernsprechamt III, 6483.

Fielke, beeidigter Bücherrevisor. Bilanz, Bücher-Einrichtung, Bücherordnung, Steuerlachen. Kaiser Friedrichstraße 28. Amt Rudolf 9068.

Geschäftsbücher ordnet sorgfältig Schneider, Kleine Frankfurterstraße 1.

Bücherrevisor Saenger, Schoenstreinsergasse 2, ordnet discret Geschäftsbücher, Bilanz.

Bücherrevisor Kruschke, W., Traunsteinerstraße 6. Monatsführung, Bilanz, Accord, Concurs. VI 14167.

Büro für Bücherkontrolle, W. 30, Potsdamerstraße 44, Tel. VI. 4032. (Eingetragene Firma). discret und gewissenhafte Nachprüfung, Neuordnen, Bilanz ꝛc. Arrangements behufs Concursverhütung.

Bücherrevisor Reimann, Schönhauser Allee 57. Neueinrichtung, Revisionen, Weiterführung, auch im Abonnement, Bilanzen, Accord, Concurs, Steuerlachen, Finanzierungen.

Feldichtungen Weiß, Uhlandstraße 14. Fernsprecher.

Festspiele, Festlieder. Hirschstein, Gleditschstr. 45. Portal I.

Festgedichte, Festlieder, Dönhoffplatz, Krausenstraße 41. III.

Feldichtungen zu Hochzeiten, Jubiläen billigst Jacques Nathan, Holzmarktstr. 37. Fernsprecher.

Vervielfältigungen, Schreibmaschinenarbeiten korrekt, billigst. Koncaz, Münzstraße 4.

English, Handelscorrespondenz, technischelleberlegungen, Conversation. Mr. Weichman, Holsteiner Ufer 5.

Gold-, Silber-Schmucksachen werden sauber und billig repariert Münzstraße 28.

Teppichstepperin empfiehlt sich in, außerm Hause. Frau Heinrich, Schöneberg, Oberstraße 33.

Oberhemden-Klinik! Halbpreise 0,30, Handpreise 0,30, vierfach Leinen-Einsatz 0,75 und Ausbessern sämtlicher Damenwäsche Bettwäsche. Sofortige Abholung. Adelheid Pakuscher, Nürnbergerstraße 25/26, Gartenhaus I.

Oberhemden-Reparaturen, Maßanfertigung, saubere Ausführung. Richter, Lützowplatz 14, hochparterre.

Oberhemden-Klinik. Ganze Ausstattungen, saubere Ausführung. Frau Moldenhake, Uhlandstraße 154, I.

Oberhemden-Reparatur-Werkstatt, Alte Schönhauserstraße 38, Halbpreise 0,20, Handpreisen 0,25, Leineneinsatz mit Einlegen 0,55. Maßanfertigung. Abholung frei. (111a. 7106.)

Oberhemden-Reparaturen, Maßanfertigung unter Garantie für guten Sitz. Moritz Loewenberg, seit 1886 Münzstraße 23a. Telephon III. 1925.

Oberhemden-Reparaturen. Oberhemden - Maßgeschäft. Marie Bertelsen, Neanderstraße 37.

Waschanstalt Reform, Gärtnerstraße 24. Großwäscherei für Hauswäsche, Gardinen, Feinwäsche; allen Hausfrauen, die ihre Wäsche schonen wollen, bestens empfohlen. Fernsprechamt IV. 6649. Billige Preise.

Spezial-Waschanstalt für Gardinen, Ueberwäsche sämtlicher Hauswäsche, Leinwäsche, nur Handwäschereien von Paul Döring, Oberstraße 44, Fernsprecher VII. 13609.

Handwäscherei Rudolf Ehling, Köpenick, Kaiser Wilhelmstraße 17, wäscht chlorfrei, trocknet im Freien, Laken, Leibwäsche 0,10, 4 Handtücher, 4 Taschentücher 0,10. Abholung Dienstags.

Waschanstalt. Wäsche wird ohne Chlor sauber gewaschen, gebleicht, tadellos gerollt. Bett-, Leib-, Tischwäsche 4. Handtücher 10 Pfennig. Abholung Montag, Mittwoch, Sonnabend. Frau Baschin, Köpenick, Grünauerstraße 67.

Waschanstalt Frau Rendant, Köpenick, Charlottenstraße 15, wäscht Laken, Leibwäsche, 3 Handtücher 0,10, Trocknet im Freien. Abholung Mittwoch.

Dampfwäscherei „Schneewittchen", Weißenseer, Friedrichstraße, liefert tadellose Wäsche bei denkbar größter Schonung und billigster Berechnung in 8 Tagen. Amt Weißensee 203.

Waschanstalt Richard Lehmann, Köpenick, Glienickerstraße 13, garantiert chlorfrei, Laken, Leibwäsche 0,10. Abholung Mittwochs.

Dampfwäscherei „Möwe", Boxenstraße 42, Amt II, 2048, wäscht schonend mit Sunlightseife.

Tüchtige Ausbesserin, welche auch schneidern kann, wünscht Beschäftigung. Fr. Dominick, Neue Jakobstraße 5. II. bei Löwe.

Chiffrenhaus anfertigt billigst elegante Kleider, Costüme, Blusen, großes Lager fertiger Kleider, Engrospreisen. Friedrichstr. 192/193.

Alpenkostüme verleiht billigst J. Gibauer, Engel-Ufer 1a, Gartenaufgang II rechts.

Gelbte Ausbesserin sucht mehr Beschäftigung. Fr. Büttcher, An der Apostelkirche 14, Gartenhaus III.

Blusen fertigt, billig, elegant Königstraße 37, IV.

Kravatten renovirt Kretschin, Golzstraße 21, Gartenhaus oben.

Wiener Schneiderin, Tage frei, 3,50 pro Tag. Auch Costüme. Auerbach, Lebuserstr. 3.

Perfekte Wiener Modistin empfiehlt sich ins Haus. Mayer, Postamt 61.

Geschickte Näherin, näht, bessert aus, Wäsche, Garderobe, zu Hause. Grabow, Wilmersdorferstraße 59, vorn II links.

Englische Kostüme, Paletots, Backfischkleider fertigt nach Maß elegant und preiswert an. Spiegel, Damenschneider, Tauentzienstraße 4, Würzburgerstraße 5. Amt 6. 8088.

Masseurin, ärztlich geprüft. Brauer, Jüdenstraße 26.

Manicure Krippin, Holleisches Ufer 32, I links.

Ausbesserin wünscht Beschäftigung. Tag 1,50, näht Maschine Frau Noske, Skalitzerstraße 147a, Bäckerladen.

Modistin, perfekte Scheiderin in und außer dem Hause empfiehlt sich Meyer, Wilhelmaue 14, Garth. r. II.

Schneiderin empfiehlt sich auch für Umänderungen in und außerm Hause. Friedländer, Herderstraße 13 bei Henschel.

Elegante Nagelpflege. Parisierstraße 14b II., Ecke Uhlandstraße. Madame Opry.

Manicure, Pedicure, Massage, Willy Ullrich, Neue Winterfeldtstr. 11.

Masseuse, ärztlich ausgebildet, Zietenkiewicz, Zimmerstraße 58, I.

Nagelpflege Wilhelmine Nutz, Lützowstraße 10, II.

Massage, Vielbühl, ärztlich geprüft, Mittelstraße 18, III.

Margarete Schwab, Masseurin Charlottenburg, Leibnizstraße 69, I. rechts.

Nagelpflege. Berta Heidt, Motzstraße 77, Gartenhaus, links I.

Maria von Zeddelmann, Masseurin, Manikure, Pedicure. Lützowufer 36, parterre, Ecke Kurfürstendamm.

Heddy Sänger, Masseurin, Wasserstraße 48.

Nagelpflege, Hela Mau, Gleditschstraße 44, vorn 2 Treppen.

Jahn, Masseurin, ärztlich ausgebildet, Steglitzerstraße 11, Quergebäude II.

Motzstraße 77, I rechts, vorn, Seidel, Massage.

Schröder, geprüfte Masseurin, Wilhelmstraße 21, zweite Etage, nahe Leipzigerstraße.

Masseur Reinhold Jost, ärztlich geprüft, Neue Promenade 7, III. Bahnhof Börse.

Masseurin Memes, ärztlich geprüft, Auguststraße 86.

Massage, Ringbeil, Schwester Lindenstraße 58, I. (Dönhoffplatz.)

Masseurin, Petersen, geprüft, Charlottenstraße 17, II. (Nahe Leipzigerstraße).

Bender, ärztlich geprüfte Masseurin, Charlottenburg, Wilmersdorferstr. 154, I.

Masseuse Martin, Prinzenstr. 23, II.

Nagelpflege, elegant. Toni Hablemba, Schumannstraße 18, I.

Masseurin Kühn, Charlottenburg, Schillerstraße 111. II. Eingang Herderstraße.

Massage, Mitau Liska, ärztlich geprüft, Kleine Rosenthalerstraße 2, parterre links.

Masseurin, ärztlich geprüft, Frau Wiesener, Alexanderstraße 30.

Masseurin, ärztlich geprüft, Frau Kowien, Nostitzstraße 33, I., Ecke Grenadierstraße.

Massage, Nagel-, Fußpflege. Frau Philipp, ärztlich geprüft, Steglitzerstraße 24, auch Sonntags.

Masseurin Petersen, Charlottenstraße 17, II. Nahe Leipzigerstraße.

Masseurin Staub, Bäder, Elisabethstraße 3, II.

Verkäufe beweglicher Gegenstände

Möbel-Gelegenheitskäufe. Salon, Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafzimmer, Küche, Bilder, Teppiche, Gardinen ꝛc. spottbillig. S. Goldstaub, Zimmerstraße 34.

Kontormöbel, Geldschränke Amerikanische Rolle und Flachpulte, Schreibtische, Aktenschränke, Packtische, Ladeneinrichtung. Treitel, Rosenthalerstraße 40.

Kontormöbel-Ausverkauf. Geldschränke, Schaukasten, Ladeneinrichtung spottbillig Molkenmarkt 5.

Kontormöbel, Geldschränke liefern, eichene Tintomaten, Amerikapulte, Jobtische, Aktenschränke, Regale sowie Schaukasten und Ladeneinrichtungen spottbillig. Koehler, Grünstraße 5/6.